

Kanzlei

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates Berneck / Mitteilungen

Dienstjubiläen bei der Politischen Gemeinde Berneck

Im Januar vor 25 Jahren ist Caroline Nussbaumer als junge Verwaltungsangestellte in den Dienst der Politischen Gemeinde Berneck eingetreten. Kurz darauf wurde sie als selbständige Steuersekretärin, Sektionschefin und Leiterin der Zivilschutzstelle gewählt. Seit einigen Jahren konzentriert sich Caroline Nussbaumer als Leiterin Steuern der Gemeinde Berneck voll und ganz auf das Steuerwesen.

In den 25 Jahren hat Caroline Nussbaumer viele Veränderungen miterlebt und mitgetragen. Wo früher noch von Hand Steuererklärungen veranlagt wurden, wird heute alles digital und vieles automatisiert verarbeitet. Ihre umgängliche Art und ihr frohes Wesen sowie der Einsatz und die kompetente Arbeit werden von den Steuerpflichtigen, den Kolleginnen und Kollegen im Rathaus sowie dem Gemeinderat sehr geschätzt.

Weiter durfte Karin Keller vor kurzem ihr 10-jähriges Dienstjubiläum feiern. Nach ihrer kaufmännischen Ausbildung bei der Politischen Gemeinde Berneck von 1994 bis 1997 ist Karin Keller im Herbst 2002 als Leiterin Einwohneramt in die Gemeinde Berneck zurückgekehrt. Diese Aufgabe verbunden mit diversen Nebenleistungen hat sie bis zu ihrem Austritt im Mai 2010 wahrgenommen. Nach der Geburt ihrer Kinder, kehrte Karin Keller am 1. März 2013 im Teilzeitpensum als Mitarbeiterin Steuern zur Gemeinde Berneck zurück.



Der Gemeinderat dankt Caroline Nussbaumer und Karin Keller für die langjährigen treuen Dienste bei der Politischen Gemeinde Berneck und freut sich auf die weitere gute Zusammenarbeit.

Informationsveranstaltung zur Einheitsgemeinde Berneck

Schulrat und Gemeinderat haben in den letzten Monaten in einer Projektorganisation Vor- und Nachteile einer Einheitsgemeinde geprüft. Sie kommen zum Schluss, dass die Einheitsgemeinde eine Ganzheitlichkeit in verschiedenen Bereichen besser sicherstellt und Strukturen bereinigt und vereinfacht. Der jetzige Stellenwert der Schule und die heutige Schulqualität sind beiden Räten ein grosses Anliegen und sollen auch in der Einheitsgemeinde fortgeführt werden. Schulrat und Gemeinderat werden den Bürgerversammlungen am 28. März 2018 beantragen, den Prozess der Bildung einer Einheitsgemeinde mit dem Ziel aufzunehmen, den Bürgerschaften im Frühjahr 2019 die Inkorporationsvereinbarung zur Genehmigung zu unterbreiten.

An der Informationsveranstaltung vom Donnerstag, 25. Januar 2018, 19.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle Bünt stellen Primarschulrat und Gemeinderat den Bericht vor und beantworten Fragen zur Einheitsgemeinde und zum weiteren Vorgehen.

Freundliche Grüsse

Gemeinderatskanzlei Berneck

Der Gemeinderatsschreiber

Philipp Hartmann

18.01.2018